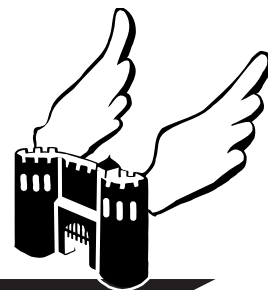


GÖTTERBOTE



VOM EIGELSTEIN

FAXNACHRICHTEN DER INITIATIVE VEEDDEL • NOVEMBER 2006 • SEITE 1

5 Millionen Euro für Umbau der U-Bahn-Station

Fast nebenbei wurde der Bezirksvertretung Innenstadt auf ihrer Sitzung am 17. Oktober in Anwesenheit der Herren Höhn und Fuchs aus dem KVB-Vorstand ein „Erweiterter Planungsbeschluss für den Umbau der Stadtbahnhaltestelle Ebertplatz sowie Freigabe von Planungsmitteln Stadtbahnhaltestelle Ebertplatz – Umsetzung Niederflurkonzept, Halbjahr 2006“ unterbreitet. Dahinter verbirgt sich das Unterfangen des Rats, die Stadtbahnhaltestelle Ebertplatz, meistfrequentierte U-Bahnstation in Köln, in eine Anlage mit zwei Mittelbahnsteigen umbauen zu lassen.

Der Rat war bereits mit dem Konzept einverstanden und beauftragte nun die Verwaltung, die Finan-

zierung sicherzustellen und Planung und Ausschreibung vorzubereiten. Dafür hatte er die Freigabe von 110.000 Euro Planungsmitteln beschlossen.

Die späteren städtischen Baukosten für den Umbau werden grob auf 4.800.000 Euro geschätzt.

Zum Hintergrund: Die KVB hat das Ziel, an allen Haltestellen barrierefreie Umstiege zu ermöglichen sowie Nieder- und Hochflurbahnen anzupassen. An der Station Ebertplatz werden die niederflurigen Linien 6, 12 und 15 mit den hochflurigen Linien 5, 16, 17, 18, und 19 jeweils am gleichen Bahnsteig miteinander verknüpft.

Die geplanten Maßnahmen umfassen den Umbau des U-Bahnhofs mit Verbreiterung der mittleren Bahnsteige und eine Anhebung auf 90 cm an den hochflurigen betriebenen Gleisen 2 und 4. Die niederflurigen Gleise behalten ihre Bahnsteighöhe von 35 cm und werden nur an die veränderten Gleislagen angepasst. Es sollen zwei längs geteilte Bahnsteige entstehen, an denen Benutzer über Rampen und Treppen die 55 cm Höhenunterschied überwinden sollen. „Stellen Sie sich das einmal vor zu Verkehrsspitzenzeiten – unmöglich“ kommentiert Monika Wintner (CDU). Die erweiterten Mittelbahnsteige sollen Aufzüge erhalten, die in die Fußgängerunterführung führen.

Die derzeit vorhandenen Seitenbahnsteige samt Treppenzugänge und Rolltreppen sollen entfallen. Angedacht ist eine Realisierung in einer verkehrsschwachen Zeit: den Sommerferien 2009, „sofern die Finanzierung mit Landesmitteln rechtzeitig gesichert ist“, so die Beschlussvorlage.

Am Eigelstein leuchten die Lichter

Bei Lichterschein macht ein vorweihnachtlicher Bummel erst richtig Spaß. Festliche Beleuchtung, stimmt auf die Weihnachtstage ein und erhöht das Sicherheitsempfinden der Kunden. Wie jedes Jahr wird der Eigelstein festlich erleuchtet, dank der Spenden ansässiger Geschäftsleute, die Mitglieder im Förderverein Eigelstein sind. Der Vorstand legt sogar selbst Hand an: am vergangenen Wochenende sorgten Günter Halbreiter, Dr. Wilhelm Siepe und Gerd Franke für die nötigen Straßensperren, damit die Leuchterketten sicher installiert werden konnten. Und das in Zeiten, da in anderen Einkaufsmeilen die Weihnachtslampen schon längst ausbleiben.

Weihnachtsbaum

Am 6. Dezember um 10.30 Uhr wird auf dem Platz vor der Eigelsteintorburg der „Veedels-Weihnachtsbaum“ von Pänz des Kindergartens St. Kunibert geschmückt. Den schönen Brauch gibt es seit 30 Jahren. Die 1993 verstorbene CDU-Ortsvorsitzende Marianne Merkel initiierte ihn, ihre Schwester Hannelore Domörgegen führt ihn fort. Sie sorgt dafür, dass nicht nur die Kuniberts-Pänz zu Nikolaus Weckmänner erhalten, sondern auch jene der Kitas St. Ursula und St. Agnes. Udo Ridders, Geschäftsführer des Rewe-Supermarktes am Eigelstein, hat den Weihnachtsbaum spendiert.

Sanierungsbeirat

Am 30. November um 17 Uhr findet in der Gaststätte „Em kölsche Boor“, Eigelstein 121, die 4. Öffentliche Sitzung des neuen Sanierungsbeirates Eigelstein statt.

Fortsetzung auf Seite 2 ->

ANZEIGE

www.bueros-am-eigelstein.de

Wir bieten Ihnen hochwertige Flächen zur Nutzung als Büro, Praxis oder Schulungsräume an.

ca. 116 m² bis ca. 1.750 m²

Die derzeitige Modernisierung des Hauses Eigelstein 80-88 beinhaltet u. a. die Entstehung eines repräsentativen Eingangsbereichs, die Errichtung eines neuen Treppenhauses und neuer Aufzüge sowie eines großzügigen Lichthofes zwischen den Mietflächen.

Mietzins ca. 10,50 - 12,50 € /m²

Aufteilung und Ausstattung der Flächen erfolgen nach Ihren Wünschen.

provisionsfreie Vermietung



AREAL Grundstücks- und Bauträgergesellschaft mbH
Brückenstr. 17, 50667 Köln
Telefon +49(0)221/20233-0
Telefax +49(0)221/20233-20
zentrale@areal.de
www.areal.de

Design- & Wellnesshotel Savoy

Das Savoy-Hotel setzt auf Wellness statt auf Konferenzen. Bereits im letzten Jahr wurde die Etage mit den Konferenzräumen komplett umgestaltet. Flipcharts und Geschäftsambiente mussten acht Luxus-Suiten weichen, die alle über Whirl-Pools verfügen. „Damit setzen wir auf unsere Kernkompetenz: Wellness und Wohlfühlen“, kommentiert Geschäftsführerin Gisela Ragge. Die gute Resonanz bei den Gästen bestätigt ihr gutes Gespür.

*Fortsetzung von Seite 1
Sanierungsbeirat...*

Auf der Tagesordnung stehen Berichte zum Sachstand Marine-Denkmal Eigelsteintorburg, zum Ausbau des Knotenpunktes Eigelstein/Marzellenstraße/Maximinenstraße und zur Straße und zum Platz Am Salzmagazin. Die Verwaltung wird sich zu den Bahnbögen Eigelstein äußern sowie zum Abschluss der Maßnahme Klingelpützpark.

Als besonderes Highlight wird der druckfrische Sach- und Erfahrungsbericht zur Durchführung der Sanierung der Jahre 2002 bis 2005 präsentiert. Ausführlich wird darin die „Strategie der erhaltenden Erneuerung“ und die Sanierungsziele erläutert..

Illustriert durch zahlreiche farbige Fotos werden alle Wohnumfeld-Maßnahmen im Sanierungsgebiet Eigelstein erläutert, darunter der Knotenpunkt Eigelstein/ Weidengasse/ Eintrachtstraße/ Unter Krannenbäumen, die künftige Verkehrsführung des Knotenpunktes Eigelstein / Marzellenstraße / Turiner Straße, die Dachsanierung Eigelsteintorburg, die Maßnahmen an Bahnunterführungen im Sanierungsgebiet und die Schließung der Baulücke Turiner Straße/ Ecke Dagobertstraße, die Spielflächen Ursulaplatz und Ursulagartenstraße 20, sowie die Einzelmaßnahmen Eigelstein 54-56 und Weidengasse 45.

Eine Übersicht zeigt die Straßen, die im Veedel umgebaut wurden und noch werden.

Besondere Angebote zu Weihnachten/ Silvester**Kölsches aus Köln**

Eine reichhaltige T-Shirt-Kollektion mit Köln-Logos und Kölsch-Sprüchen präsentiert die Karat GmbH (Eigelstein 128). Wer individuelle Geschenke bevorzugt, kann sich auf Handtücher, Tischdecken oder Kleidungsstücke Namenszüge und Embleme stecken lassen. Das ist bis drei Tage vor Heiligabend möglich.

Gut frisiert durch die Festtage

Der „Hofbarbier“ (Weidengasse 20) verwöhnt nicht nur mit Friseurkunst im weihnachtlichen Ambiente und klassischer Musik. Als besonderes Angebot vor Weihnachten lockt ein Herrenhaarschnitt mit Waschen und Kopfmassage für 10 Euro. Die Damen müssen in dieser Zeit für Waschen, Schneiden und selbst Fönen nur 25 Euro bezahlen.

Schrilles Outfit

Zwei Designer sind vor Ort, um im Magazin Pop (Weidengasse 21)

beim Aufpeppen und kreativen Verschönern alter Kleidungsstücke behilflich zu sein. Geschäftsführerin Dilana Zoradana Elfadivo präsentiert außerdem dienstags bis samstags von 12 bis 19 Uhr Unikate Kölner Jungdesigner.

Silvester mit Dinner & Dance

Festliches Silvester Büffet im Hotel Savoy (Turiner Straße 9) in der Eventlocation „Mythos“. Danach Tanz im Divas Wintergarten und Erleben des Kölner Feuerwerks inkl. 1 Glas Champagner auf der Dachterrasse Sky Lounge. Ab 20 Uhr à EUR 120,- pro Person inkl. ein Glas Champagner.

„Edler Schmuck & Edle Weine“

24. November, 12 bis 20 Uhr, 25. November, 12 bis 18 Uhr: . Ausstellung mit Weinprobe im Palladion, Schmuck -Design, Thürmchenswall 4

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins Eigelstein findet am

27. November statt. Weitere Informationen für die Presse gibt Günter Halbreiter.

Kultur und Unterhaltung:

Bis Ende Dezember, jeweils 19 bis 24 Uhr: Video Projektionen in den öffentlichen Raum vom ersten Stock der Galerie Haferkamp. Diesen Winter werden abendlich wechselnd die vier 4 Künstler Ed Osborn, Peter Simon, Sol Lyfond und Veit Landwehr präsentiert. **Galerie Rachel Haferkamp**, Eigelstein 112, Tel. 13 93 259

Mittwoch, den 6. Dezember, 19 Uhr: Konzertreihe „FreiTöne“: Die Sängerin Alexandra Naumann improvisiert mit ihrer Band Ron Cherian (Piano), Dietmar Fuhr (Kontrabass), Mathias Haus (Vibraphon & Perkussion) und Reiner Witzel Saxophon & Bassklarinette rund um alte deutsche Weihnachts- und Kirchenlieder. **Kapelle des St. Marien-Hospitals**, Kuniberts kloster 11-13. Weitere Informationen unter www.st-marien-hospital.de.

Samstag, 9. Dezember, 20 Uhr: Wallenstein von Friedrich Schiller. **Theater Tiefrot**, Dagobertstraße 32, Tel. 4600911

21. Dezember, 10 Uhr: „Ox und Esel“. Tierisches Krippenspiel für die ganze Familie, **Horizont Theater**. Thürmchenswall 25, Tel: 13 16 04

Bis 26. Januar 2007: Noritoshi Hirakawa. „Nothing incomprehensible“ Künstlerfilme, Diaprojektionen und Fotografien. **Baukunst-Galerie**, Theodor-Heuss-Ring 7. Tel. 771 33 35,